

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Der Vorsitzende der Regionalversammlung

Beschlussvorlage

Sitzung	Sitzung der Regionalversammlung	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung <input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung
Datum	25. Juni 2026	
Beschluss-Nr.	03/07/01	

Beschluss über die Satzung über den Regionalplan Havelland-Fläming 3.0 (Satzungsbeschluss)

Beschlussantrag:

1. Die Regionalversammlung billigt die in der Anlage 3 (Abwägungsdokumentationen mit Stand 10. Juni 2026 und 11. Juni 2025) dargelegten Abwägungsvorschläge sowie den Umweltbericht zum Regionalplan Havelland-Fläming 3.0 mit Stand 10. Juni 2026, wie sie als Anlagen 2 und 3 dieser Beschlussvorlage beigefügt sind.
2. Die Regionalversammlung billigt die Begründung für den Regionalplan Havelland-Fläming 3.0 in der Fassung, die als Bestandteil der Anlage 1 (Satzung) dieser Beschlussvorlage beigefügt ist (Textteil des „Regionalplans Havelland-Fläming 3.0“).
3. Die Regionalversammlung beschließt die Satzung über den Regionalplan Havelland-Fläming 3.0 in der als Anlage 1 zu dieser Beschlussvorlage beigefügten Fassung. Bestandteil der Satzung ist der „Regionalplan Havelland-Fläming 3.0“ (Anlage der Satzung).
4. Der Vorsitzende der Regionalversammlung wird beauftragt, die gemäß Beschlussantrag Nummer 3 beschlossene Satzung bei der Landesplanungsbehörde zur Genehmigung einzureichen.

Begründung:

Die Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming ist gemäß § 13 Absatz 1 Nummer 2 ROG und § 2 Absatz 1 und 2 RegBkPIG verpflichtet, für die Region einen Regionalplan aufzustellen und fortzuschreiben. Der Regionalplan gibt den überörtlichen Rahmen sowie die Grundsätze und Ziele der Raumordnung vor. Er vertieft die Grundsätze und Ziele der Raumordnung nach § 2 des ROG und des Landesentwicklungsplans Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg zur Sicherung und Entwicklung der natürlichen und wirtschaftlichen Lebensgrundlagen. Mit der Aufstellung des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 erfüllt die Regionale Planungsgemeinschaft ihre Pflichtaufgabe gemäß § 4 Absatz 2 RegBkPIG.

Gemäß § 8 Absatz 1 ROG ist bei der Aufstellung von Raumordnungsplänen von der zuständigen Stelle eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Auswirkungen des Regionalplans ermittelt werden. Hierzu ist ein Umweltbericht zu erstellen.

Die Regionalversammlung Havelland-Fläming hat am 27. Juni 2019 die Aufstellung des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 beschlossen, mit der Absicht, Ziele und Grundsätze zur Entwicklung, Ordnung und Sicherung des Raumes gemäß § 3 Absatz 1 Nummern 2 und 3 ROG festzulegen. Gemäß dem Aufstellungsbeschluss soll der Regionalplan Havelland-Fläming 3.0 insbesondere textliche und zeichnerische Festlegungen treffen

- zur Daseinsvorsorge und Siedlungsentwicklung,
- zum vorbeugenden Hochwasserschutz,
- zur räumlichen Steuerung von raumbedeutsamen Windenergieanlagen,
- zur Gewinnung oberflächennaher Rohstoffe,
- zur landwirtschaftlichen Bodennutzung und
- zum Freiraum.

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Der Vorsitzende der Regionalversammlung

Beschlussvorlage

Der Aufstellungsbeschluss wurde im Amtsblatt für Brandenburg Nummer 28 vom 24. Juli 2019 öffentlich bekannt gemacht.

Die in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen wurden im Dezember 2019 aufgefordert, Aufschluss über diejenigen von ihnen beabsichtigten oder bereits eingeleiteten Planungen und Maßnahmen sowie über deren zeitliche Abwicklung zu geben, die für die Planaufstellung bedeutsam sein können und weitere ihnen vorliegende Informationen, die für die Ermittlung und Bewertung des Abwägungsmaterials zweckdienlich sind, mitzuteilen. (§ 9 Absatz 1 Satz 2 und 3 ROG).

Mit dem Aufstellungsbeschluss für einen sachlichen Teilregionalplan Havelland-Fläming „Grundfunktionale Schwerpunkte“ vom 30. Januar 2020 wurde die Festlegung von Grundfunktionalen Schwerpunkten aus dem Regionalplan Havelland-Fläming 3.0 herausgelöst. Diese Entscheidung wurde im Amtsblatt für Brandenburg Nummer 11 vom 18. März 2020 öffentlich bekannt gemacht. Die Satzung über den sachlichen Teilregionalplan Havelland-Fläming „Grundfunktionale Schwerpunkte“ wurde mit Bescheid vom 23. November 2020 von der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg genehmigt und trat mit der Bekanntmachung der Genehmigung im Amtsblatt für Brandenburg Nummer 51 vom 23. Dezember 2020 in Kraft.

Den für die Festlegung des Untersuchungsrahmens des Umweltberichts zu beteiligenden öffentlichen Stellen war vom 9. Februar bis 15. März 2021 Gelegenheit gegeben, zur Festlegung des Untersuchungsrahmens der Umweltprüfung einschließlich des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrads des Umweltberichts Stellung zu nehmen (§ 2a Absatz 1 RegBkPIG i. V. m. § 8 Absatz 1 ROG). Unter Berücksichtigung der abgegebenen Stellungnahmen wurde eine Umweltprüfung durchgeführt und ein Umweltbericht erarbeitet (§ 8 Absatz 1 Satz 1 ROG).

Der Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 5. Oktober 2021 wurde auf der Sitzung der Regionalversammlung am 18. November 2021 gebilligt. Der Umweltbericht wurde der Regionalversammlung in der Sitzung am 18. November 2021 zur Kenntnis gegeben.

Die Eröffnung des Verfahrens zur Beteiligung der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen sowie zur öffentlichen Auslegung der Unterlagen des Entwurfs des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 5. Oktober 2021 einschließlich Begründung und Umweltbericht wurde auf der Sitzung der Regionalversammlung am 18. November 2021 beschlossen. Die Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung und die Durchführung des öffentlichen Beteiligungsverfahrens erfolgte im Amtsblatt für Brandenburg Nummer 8 vom 2. März 2022.

In der Zeit vom 10. März 2022 bis einschließlich 9. Juni 2022 war den in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen sowie der Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben, zum Planentwurf vom 5. Oktober 2021, zu seiner Begründung einschließlich der ergänzenden Unterlagen und zum Umweltbericht Stellungnahmen abzugeben.

Mit Beschluss der Regionalversammlung Nummer 08/04/01 vom 17. November 2022 wurde entschieden, einen sachlichen Teilregionalplan „Windenergienutzung“ aufzustellen und die Festlegung von Gebieten für die Windenergienutzung vom Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 abzutrennen. Diese Entscheidung wurde im Amtsblatt für Brandenburg Nummer 48 vom 7. Dezember 2022 öffentlich bekannt gemacht. Der Sachliche Teilregionalplan Windenergienutzung 2027 der Region Havelland-Fläming wurde mit Bescheid vom 26. September 2024 genehmigt und ist mit Bekanntmachung der Genehmigung im Amtsblatt Nummer 42 vom 23. Oktober 2024 in Kraft getreten.

Das Verfahren zur Aufstellung des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 wurde ohne die Festlegung von Gebieten für die Windenergienutzung fortgeführt.

Mit Beschluss Nummer 01/04/01 vom 26.06.2025 hat die Regionalversammlung die Abwägung der im Beteiligungsverfahren zum Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 5. Oktober 2021 vorgebrachten Anregungen, Bedenken und Hinweise gemäß Abwägungsdokumentation mit Stand 11. Juni 2025 gebilligt. Mit gleichem Beschluss hat die Regionalversammlung den 2. Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 26. Juni 2025 bestehend aus textlichen Festlegungen, Festlegungskarte (zeichnerische Festlegungen) und Begründung gebilligt und die Umweltprüfung (Umweltbericht) zum 2. Entwurf des Regionalplans vom 27. Mai 2025 zur Kenntnis genommen. Mit gleichem Beschluss hat die Regionalversammlung die der Begründung als Anlage beigefügte „Risikobasierte Prüfung gemäß den Zielen I.1.1 und I.2.1 des Länderübergreifenden

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Der Vorsitzende der Regionalversammlung

Beschlussvorlage

Raumordnungsplans für den Hochwasserschutz“ mit Stand 17.04.2025, insbesondere die im Abschnitt I.4 „Empfindlichkeit und Schutzwürdigkeit der einzelnen Raumnutzungen und Raumfunktionen“ vorgenommenen Bewertungen gebilligt.

Mit Beschluss Nummer 01/04/02 vom 26.06.2025 hat die Regionalversammlung Folgendes entschieden:

1. Der 2. Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 26. Juni 2025, bestehend aus zeichnerischen und textlichen Festlegungen, ist mit seiner Begründung sowie der Umweltprüfung (Umweltbericht) vom 27. Mai 2025 einschließlich zugehöriger Anlagen gemäß § 9 Absatz 3 des Raumordnungsgesetzes (ROG) in Verbindung mit § 2 Absatz 3 des Gesetzes zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung (RegBkPIG) im Internet zu veröffentlichen und Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.
2. Die Regionalversammlung stellt fest, dass die im 2. Planentwurf enthaltenen Änderungen im Vergleich zum Entwurf vom 5. Oktober 2021 zu einer erstmaligen oder stärkeren Berührung von Belangen führen. Aufgrund des Umfangs und der Tragweite der Änderungen in allen Teilen des Planentwurfs, in der Begründung und im Umweltbericht einschließlich neuer zweckdienlicher Unterlagen ist der gesamte Plan als geändert zu betrachten.
3. Der in Nummer 1 benannte Verfahrensschritt wird nach dem Raumordnungsgesetz vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88) geändert worden ist und dem Gesetz zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Februar 2012 (GVBl. I Nr. 13), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Mai 2024 (GVBl. I Nr. 20), durchgeführt.
4. Die Dauer der Veröffentlichung und die Frist zur Stellungnahme werden auf zwei Monate festgelegt.

Die öffentliche Bekanntmachung über die Beteiligung der Öffentlichkeit zum 2. Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 26. Juni 2025 wurde im Amtsblatt für Brandenburg Nummer 33 vom 13.08.2025 vorgenommen.

Der 2. Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 26. Juni 2025 wurde mit seiner Begründung, dem Umweltbericht sowie zweckdienlichen Unterlagen vom 21. August 2025 bis einschließlich 21. Oktober 2025 im Internet veröffentlicht und in der Regionalen Planungsstelle Havelland-Fläming für jedermann zur Einsicht bereitgehalten sowie Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Mit Nachricht vom 13.08.2025 (Anschreiben vom 01.08.2025) war den in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen bis zum 21.10.2025 Gelegenheit gegeben, zum 2. Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 26. Juni 2025, bestehend aus zeichnerischen und textlichen Festlegungen, seiner Begründung sowie der Umweltprüfung (Umweltbericht) Stellungnahmen abzugeben.

Im Ergebnis der Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen konnte festgestellt werden, dass es nicht erforderlich ist, Änderungen an den Festlegungen des 2. Entwurfs des Regionalplans 3.0 vom 26. Juni 2025 vorzunehmen. Einige Hinweise und Anregungen gaben jedoch Anlass, Änderungen an der Begründung des 2. Entwurfs des Regionalplans 3.0 vom 26. Juni 2025 vorzunehmen. Alle Änderungen dienen dem besseren Verständnis, der Klarstellung, der Konkretisierung bzw. der Aktualisierung. Die Festlegungen, das Planungskonzept und alle Bewertungen und Entscheidungen, die zu den Festlegungen geführt haben, bleiben unverändert. Die Änderungen sind in der Anlage 3 „Bericht über das Erarbeitungsverfahren“ vom 10. Juni 2026 dargestellt. Der Umweltbericht einschließlich der Natura-2000-Prüfungen wurde überarbeitet, aktualisiert und ergänzt.

Nach § 2 Absatz 4 des Gesetzes zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung (RegBkPIG) werden Regionalpläne von der Regionalen Planungsgemeinschaft als Satzung erlassen. Die Satzung bedarf der Genehmigung durch die Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg im Benehmen mit den fachlich zuständigen Ministerien. Dies stellt sicher, dass die Satzung nach Maßgabe des Gesetzes zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung aufgestellt ist und sonstigen Rechtsvorschriften nicht widerspricht.

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Der Vorsitzende der Regionalversammlung

Beschlussvorlage

Die Landesplanungsbehörde macht die Erteilung der Genehmigung der Satzung mit den Angaben nach § 2a Absatz 3 Satz 2 im Amtsblatt für Brandenburg bekannt. Mit der Bekanntmachung wird der Regionalplan wirksam.

Nach § 6 Absatz 2 Ziffer 1 der Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft beschließt die Regionalversammlung über die Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Fortschreibung des Regionalplans und der räumlich oder sachlich begrenzten Teilpläne.

Mit Beschluss Nummer 04/04/01 vom 22. Mai 2026 empfiehlt der Regionalvorstand der Regionalversammlung, den in den textlichen und zeichnerischen Festlegungen unveränderten 2. Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 3.0 vom 26. Juni 2025 als Satzung zu erlassen.

Zu dieser Beschlussvorlage gehören die folgenden Anlagen:

Anlage 1:

Satzung über den Regionalplan Havelland-Fläming 3.0 mit der Anlage Regionalplan Havelland-Fläming 3.0,

Anlage 2:

Umweltbericht vom 10. Juni 2026 einschließlich Anhänge A, B und C

Anlage 3:

Bericht über das Erarbeitungsverfahren, bestehend aus Verfahrensdokumentation, Abwägungsdokumentation und Änderungsdokumentation, Stand 10. Juni 2026

Abstimmungsergebnis:

<input type="checkbox"/> gemäß Beschlussvorlage		<input type="checkbox"/> mit Veränderungen		
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung

Marko Köhler
Vorsitzender der Regionalversammlung

Lutz Klauber
Leiter der Planungsstelle
(für die Kenntnisnahme)